Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

# Hoftagebuch. 1835-1917
# 1900

(1.11.1900) November

Visual Library

# November.

## Schloss Baden.

1. S. K. H. der Grossherzog nahm die Meldung des Majors v. Schack, Kommandeur des I. Bad. Leib-Dragoner-Regts. Nr. 20 entgegen, welcher darauf zur Frühstücksmarschalltafel befohlen wurde.

Mittags trafen die beiden Söhne des Flügeladjt. Generalmajor Frhrn. v. Schönau hier ein, wurden von den Höchsten Herrschaften empfangen und darauf zur Tafel geladen.

Nachmittags besuchte S. K. H. der Grossherzog Fürstin Wittgenstein, während I. K. H. die Grossherzogin den Prinzessinnen Gagarine und Staatsdame Freiin v. Massenbach einen Besuch abstattete.

Um 6 Uhr entsprachen die Höchsten Herrschaften einer Einladung zum Thee bei dem Gesandten v. Eisendecher und Gem.

Bei der Abendtafel erschienen Prinzessin Amélie zu Fürstenberg, Baron v. Geymüller und Geh. Reg. Rath Haape.

Abends Abreise des Flügeladjt. Generalmajor Frhrn. v. Schönau mit. Gem. und beiden Söhnen.

2. Mittags $^1/_2$1 Uhr empfing I. K. H. die Grossherzogin Freifrau von Uckermann geb. Widmann.

Im Laufe des Nachmittags besuchte Höchstdieselbe die Fürstinnen Obolensky und Wittgenstein.

Abends trafen I. I. K. K. H. H. der Erbgrossherzog und die Erbgrossherzogin aus Badenweiler hier ein, verweilten einige Stunden

bei den Grossh. Herrschaften und reisten Nachts nach München, um Sich morgen von dort nach Schloss Hohenburg zu begeben. Ihre Kgl. Hoheiten gedenken den Geburtstag der Erbgrossherzogin bei I. I. K. K. H. H. dem Grossherzog und der Grossherzogin von Luxemburg zuzubringen und dann noch einige Zeit dort zu verbleiben.

3. Morgens 8 Uhr fuhren die Höchsten Herrschaften in Begleitung von Hofdame Freiin v. Adelsheim, Freiin v. Hornstein, Oberhofmarschall Graf v. Andlaw, Leg. Rath Dr. Seyb und Ordonnanzoffizier Frhr. v. Gayling nach Karlsruhe und kamen Abends vor 10 Uhr wieder zurück. Mit demselben Zuge trafen Flügeladjt. Generalmajor Frhr. v. Schönau und Gem. hier ein.

4. Gottesdienst in der Schlosskapelle Vormittags 10 Uhr, abgehalten durch Prälat a. D. D. Doll. Nach demselben reiste letztgenannter wieder ab.

I. K. H. die Grossherzogin empfing Mittags Ehrenstiftsdame Frl. v. Saldern, I. D. Fürstin Galitzin und Frau v. Eichler mit Mutter und Kind.

Zum Dejeuner erschien I. Kais. H. Prinzessin Wilhelm mit Hofdame Freiin v. Gemmingen.

Abends besuchte Ihre Kgl. Hoheit die Grossherzogin Fürstin Wittgenstein und das Ludwig-Wilhelm-Pflegehaus.

Am Diner nahmen Gesandter v. Eisendecher und Gem. und Baronin v. Stillfried Theil.

5. Die Grossherzogin besuchte im Laufe des Tages die Haushaltungsschule und das Haus Salem.

Von Höchstderselben wurden Frau v. Eisendecher, Frau von Grabinow geb. v. Bülow und Freifrau v. Seldeneck-Brand mit Tochter Frau v. Fabeck empfangen. Letztgenannte beide Damen waren von Karlsruhe hier eingetroffen und wurden zur Marschallfrühstückstafel geladen.

Vormittags trafen S. G. H. Prinz und I. K. H. Prinzessin Max hier ein und nahmen mit I. Kais. H. Prinzessin Wilhelm am Frühstück im

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Grossh. Schlosse Theil. Prinz und Prinzessin Max kehrten Nachmittags 4 Uhr nach Karlsruhe zurück.

Um 5 Uhr wohnten die Höchsten Herrschaften im Konversationshause den poetisch-literarischen Vorträgen der Frau Amélie Ernst aus Strassburg i. E. an.

Zur Abendtafel erhielten Einladung die Fürstinnen Obolensky und Galitzin, Generallt. z. D. Frhr. Schilling von Canstatt, Oberstlt. a. D. Frhr. v. Bodman und Geh. Reg. Rath Haape.

6. Morgens kam Geh. Kabinetsrath v. Chelius zum Vortrag bei I. K. H. der Grossherzogin, nahm an der Marschalltafel Theil und verliess Nachmittags wieder Schloss Baden.

S. K. H. Prinz Victor Napoléon hatte Sich gestern von Rupprechtsau, wo Höchstderselbe bei der Gräfin Pourtales zur Jagd verweilt, zum Besuch bei den Grossh. Herrschaften angemeldet. Ihre Kgl. Hoheiten luden den Prinzen auf heute zum Frühstück ein. Höchstderselbe traf nach 11 Uhr, begleitet von dem Prinzen Lusigny, hier ein und wurde am Bahnhof von dem Flügeladjutanten Generalmajor Frhrn. v. Schönau empfangen und im Hofwagen zum Russ. Hof geleitet. Die Höchsten Herrschaften empfingen den Prinzen um 1 Uhr; hierauf nahm Höchstderselbe an der Frühstückstafel Theil, zu welcher auch I. Kais. H. Prinzessin Wilhelm mit Hofdame Freiin v. Gemmingen erschien.

Prinz Victor Napoléon kehrte nach 3 Uhr nach Strassburg i. E. zurück.

Nachmittags besuchte I. K. H. die Grossherzogin Prinzessin Bariatinsky, Gräfin Erlach und das Ludwig-Wilhelm-Pflegehaus.

Die Grossh. Herrschaften besuchten Abends den Vortrag des Dr. Kurt Boeck im grossen Saale des Konversationshauses.

7. Vormittags kam Präsident Dr. Nicolai zum Vortrag bei S. K. H. dem Grossherzog, speiste nach demselben an der Marschalltafel und reiste Abends wieder ab.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Mittags empfing I. K. H. die Grossherzogin Oberin Frl. Schneemann, Frau v. Eisendecher und Frau Professor v. Mendelsohn. Letztere wurde zum Marschallfrühstück geladen und verliess Nachmittags Schloss Baden wieder.

Um ½7 Uhr besuchten die Höchsten Herrschaften mit Umgebung die Oper „Fra Diavolo“ im Grossh. Hoftheater.

8. I. K. H. die Grossherzogin besuchte im Laufe des Tages Filiale II des Viktoria-Pensionats, Staatsdame Freiin v. Massenbach und Gräfin Erlach im Ludwig-Wilhelm-Pflegehaus.

Um 1 Uhr besuchte S. H. Prinz Hermann von Sachsen-Weimar, Höchstwelcher Morgens aus Stuttgart hier eingetroffen und im Klubhause abgestiegen war, Ihre Kgl. Hoheiten und nahm mit Höchstdenselben an der Frühstückstafel Theil. Zu derselben waren ausserdem erschienen: I. D. Prinzessin Amélie zu Fürstenberg, Gesandter v. Eisendecher und Gem., Graf und Gräfin Oberndorff sowie Hofrath Dr. Obkircher. Graf und Gräfin Oberndorff waren vor der Tafel von dem Grossherzog und der Grossherzogin empfangen worden.

9. Vormittags nahm S. K. H. der Grossherzog den Vortrag des Majors v. Schwerin entgegen. Derselbe nahm an der Marschalltafel Theil und verfügte Sich Nachmittags wieder nach Karlsruhe zurück.

Um 4 Uhr kam S. G. H. Prinz Max zum Besuch zu den Grossh. Herrschaften und reiste Abends wieder ab.

Um 8 Uhr wohnten Ihre Kgl. Hoheiten mit Gefolge dem Abonnements-Konzert des Curorchesters im Konversationshause an.

10. Morgens fuhren die Grossh. Herrschaften, umgeben von dem ganzen Gefolge, nach Karlsruhe und kamen Abends gegen 10 Uhr wieder hierher zurück.

11. Vormittags 10 Uhr fand Gottesdienst in der Schlosskapelle statt, abgehalten von Hofprediger Fischer. Die Grossh. Herrschaften wohnten mit Höchstihren Hausgenossen und mehreren eingeladenen Personen demselben

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

an; auch waren, wie gewöhnlich, die Schülerinnen der unter dem Protektorat I. K. H. der Grossherzogin stehenden Unterrichtsanstalten anwesend.

Zum Frühstück erschien I. Kais. H. Prinzessin Wilhelm.

S. K. H. der Grossherzog ertheilte dem Rechtsanwalt Dr. Elsässer Audienz, während I. K. H. die Grossherzogin Prinzessin Alice Gagarine, Frhrn. v. Sebottendorff mit Gem., Frau v. Wuthenau geb. v. Troschke und Freifrau v. Vincke empfing.

Am späteren Nachmittag besuchte Ihre Kgl. Hoheit die Prinzessin Wittgenstein und verfügte Sich sodann mit Hofdame Freiin v. Adelsheim und Frein v. Hornstein zum Vortrag der Frau Ernst bei I. D. der Prinzessin Amélie zu Fürstenberg.

Um 7 Uhr wohnten die Grossh. Herrschaften mit Gefolge dem Gastspiel des Elsässischen Theaters an. Es wurde aufgeführt: „D'r Herr Maire."

12. Wiedereintreffen von Freifrau v. Schönau-Zorn v. Bulach, welche am 10. d. Mts. nicht mit den Höchsten Herrschaften nach Schloss Baden zurückgereist sondern in Karlsruhe geblieben war, und des Geh. Kabinetsraths v. Chelius. Derselbe speiste nach Vortragerstattung bei I. K. H. der Grossherzogin an der Marschalltafel und verliess Abends Schloss Baden wieder.

Nachmittags stattete I. K. H. die Grossherzogin den Prinzessinnen Gagarine und Gräfin Erlach einen Besuch ab.

Der Grossherzog und die Grossherzogin mit Umgebung gaben einer Einladung der Prinzessin Amélie zu Fürstenberg zur Abendtafel Folge.

Abends verfügte sich Leg. Rath Dr. Seyb nach Karlsruhe.

13. I. K. H. die Grossherzogin besuchte Vormittags in Begleitung von Freifrau v. Schönau-Zorn v. Bulach und Freiin v. Hornstein die evangel. Kleinkinderschule.

Um 12 Uhr ertheilte S. K. H. der Grossherzog Oberst Ritter v. Longchamps-Berier aus Colmar und Minister a. D. Eisenlohr Audienz; erstgenannter wurde zur Marschallfrühstückstafel befohlen.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Nachmittags statteten Ihre Kgl. Hoheiten Fürstin Wittgenstein, Prinzessin Wilhelm und Prinzessin Bariatinsky Besuche ab.

Zur Abendtafel erhielten Einladung: General d. Inft. z. D. von Schlichting und Gem, Graf zu Leiningen-Billigheim, Baron Geymüller, Generalarzt Dr. Timann, Sanitätsrath Dr. Schliep und Professor Dr. Thode aus Heidelberg. Letztgenannter, sowie Graf zu Leiningen-Billigheim waren vor der Tafel von den Grossh. Herrschaften empfangen worden.

Wiedereintreffen des Leg. Raths Dr. Seyb.

14. I. K. H. die Grossherzogin nahm den Vortrag des Oberst z. D. Stiefbold entgegen und empfing darauf Dr. Determann aus St. Blasien. Beide Herren nahmen an der Marschallfrühstückstafel Theil.

Zum Frühstück erschien I. Kais. H. Prinzessin Wilhelm mit Hofdame Freiin v. Gemmingen. Letztgenannte speiste ebenfalls an der Marschalltafel.

Nachmittags besuchte die Grossherzogin Prinzessin Bariatinsky, sowie mehrere städtische Anstalten und empfing Abends Frau Oberst Hoffmeister.

Die Höchsten Herrschaften, begleitet von Oberhofmarschall Graf v. Andlaw und Flügeladjt. Generalmajor Frhr. v. Schönau mit Gem., folgten einer Einladung I. Kais. H. der Prinzessin Wilhelm zur Abendtafel.

Hofdame Freiin v. Adelsheim, Freiin v. Hornstein und Ordonnanzoffizier Lt. Frhr. v. Gayling wohnten der Vorstellung im Grossh. Hoftheater an.

15. Morgens kam Präsident Dr. Nicolai zum Vortrag bei S. K. H. dem Grossherzog und verliess Nachmittags Schloss Baden wieder.

I. K. H. die Grossherzogin besuchte Vormittags das Vinzentiushaus, das städtische Pfründnerhaus und die Kleinkinderbewahranstalt und empfing sodann Freiin v. Richthofen. Abends wurde Frau Tachard geb. Grunelius von Höchstderselben empfangen.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Vor 12 Uhr Mittags reiste I. Kais. H. Prinzessin Wilhelm mit Hofdame Freiin v. Gemmingen nach Karlsruhe.

Zum Diner waren Gesandter a. D. v. Uebel mit Tochter, Generalmajor a. D. v. Klüber mit Gem. und Generalmajor z. D. v. Deimling geladen.

16. Morgens vor 8 Uhr fuhren Ihre Kgl. Hoheiten mit der ganzen Umgebung nach Karlsruhe und kamen Abends vor 10 Uhr wieder hierher. Freifrau v. Schönau-Zorn von Bulach verblieb dort, während Freifrau von Adelsheim mit den Höchsten Herrschaften hier eintraf.

17. I. K. H. die Grossherzogin besuchte Vormittags das Viktoria-Pensionat, Filiale II derselben Anstalt und die Haushaltungsschule.

Nachmittags besichtigten der Grossherzog und die Grossherzogin die Gemälde-Ausstellung im Konversationshaus.

Zur Abendtafel waren Gesandter v. Eisendecher und Minister a. D. Eisenlohr mit Gemahlinnen, sowie Generalmajor z. D. v. Parseval erschienen.

18. Um 10 Uhr hielt Prälat a. D. D. Doll den Gottesdienst in der Schlosskapelle ab, dem die Grossh. Herrschaften mit Höchstihren Hausgenossen anwohnten, und verfügte sich nach demselben wieder nach Karlsruhe zurück.

I. K. H. die Grossherzogin empfing Mittags die Fräulein Gönner und Zographo, Frau Haape, Frau Schliep, Frau Obkircher und Frau Kredell, sowie General d. Kav. z. D. Grafen von der Goltz mit Nichte Freiin von der Goltz. Im Laufe des Nachmittags besuchte Höchstdieselbe die Prinzessinnen Gagarine, Gräfin Erlach und Frl. Yadovsky.

S. K. H. der Grossherzog ertheilte Abends dem Bad. Gesandten in München, Geh. Rath F. Frhrn. v. Bodman und dem General d. Inft. Frhrn. v. Funck, General-Inspekteur des Militär-Erziehungs- und Bildungswesens, Audienz. Der Gesandte mit Gemahlin, sowie General d. Inft. Frhr. v. Funck wurden darauf zur Tafel geladen, an welcher ausserdem Freifrau

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

v. Seutter-Lötzen, General d. Inft. z. D. v. Schlichting und Generalarzt Dr. Timann Theil nahmen.

19. Morgens kamen Geh. Leg. Rath Dr. Frhr. v. Babo und Geh. Kabinetsrath v. Chelius zum Vortrag bei S. K. H. dem Grossherzog bezw. I. K. H. der Grossherzogin. Ersterer reiste Mittags und letzterer Abends nach Karlsruhe zurück.

Vor 12 Uhr erhielten die Grossh. Herrschaften den Besuch I. D. der Prinzessin Elisabeth zu Hohenlohe-Schillingsfürst.

Um $^3/_4$1 Uhr begab Sich I. K. H. die Grossherzogin, gefolgt von Freifrau v. Adelsheim mit Tochter, Freiin v. Hornstein und Geh. Kabinetsrath v. Chelius, nach Pforzheim zur Eröffnung des Diakonissenhauses und Kinderpflegehauses. Obersthofmeister Frhr. v. Edelsheim schloss sich in Karlsruhe der Umgebung Ihrer Kgl. Hoheit auf der Fahrt nach Pforzheim an. Rückkehr der Grossherzogin Abends $^1/_2$9 Uhr.

Nachmittags stattete S. K. H. der Grossherzog der Fürstin Wittgenstein und gegen Abend S. D. dem Fürsten zu Hohenlohe-Schillingsfürst, vormaligem Reichskanzler, im Hof von Holland einen Besuch ab.

20. I. K. H. die Grossherzogin besuchte Vormittags das Marthahaus und Filiale II des Viktoria-Pensionats, empfing sodann Generaloberst d. Kav. Frhr. v. Loë, welcher gestern Abend hier eingetroffen und im Grossh. Schlosse abgestiegen war, und Freiin v. Landenberg, sowie Kammerherrn und Major a. D. Frhrn. v. Schönau. Die beiden letztgenannten erhielten zum Marschallfrühstück Einladung.

Nachmittags erschien die Grossherzogin bei einer bei Freifrau v. Lüttwitz stattfindenden Sitzung des Frauenvereins und stattete hierauf I. I. D. D. dem Fürsten und Prinzessin Tochter Elisabeth zu Hohenlohe-Schillingsfürst einen Besuch ab.

Abends fand Hoftafel statt, zu welcher geladen und erschienen waren: S. D. der Fürst zu Hohenlohe-Schillingsfürst mit Prinzessin Elisabeth,

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

I. D. die Prinzessin Amélie zu Fürstenberg mit Freiin v. Neveu, Graf und Gräfin Castellane und Gesandter v. Eisendecher und Gem. Entschuldigt: Oberstlt. v. Kathen.

21. I. K. H. die Grossherzogin besuchte im Laufe des Tages das städtische Spital, Fürstin Wittgenstein, Prinzessin Bariatinsky und das Ludwig-Wilhelm-Pflegehaus und empfing Abends Freifrau v. Ledebur geb. Freiin v. Vincke. Abreise von Freiin v. Hornstein nach Karlsruhe.

Gegen Mitternacht reiste I. K. H. die Grossherzogin, gefolgt von Hofdame Freiin v. Adelsheim, welcher sich in Karlsruhe Geh. Kabinetsrath v. Chelius anschloss, nach Koblenz zum Besuch I. I. K. K. H. H. des Erbgrossherzogs und der Erbgrossherzogin. Die Grossherzogin beabsichtigt, von da aus die Fürstin-Mutter zu Wied in Segenhaus bei Neuwied zu besuchen.

22. Mittags gegen 12 Uhr fuhr S. K. H. der Grossherzog, gefolgt von Oberhofmarschall Graf v. Andlaw, Flügeladjt. Generalmajor Frhr. von Schönau, Leg. Rath Dr. Seyb und Ordonnanzoffizier Lt. Frhr. v. Gayling, nach Karlsruhe.

24. Rückkehr S. K. H. des Grossherzogs aus Karlsruhe Vormittags 10 Uhr.

25. Morgens ½9 Uhr Wiedereintreffen I. K. H. der Grossherzogin mit Hofdame Freiin v. Adelsheim aus Koblenz. Geh. Kabinetsrath v. Chelius hatte sich in Karlsruhe von Höchstderselben verabschiedet. S. K. H. der Grossherzog erwartete die Grossherzogin am Bahnhof und geleitete Höchstdieselbe zum Schloss.

Um 10 Uhr nahmen I. I. K. K. H. H. der Grossherzog und die Grossherzogin an dem Gottesdienst in der Schlosskapelle Theil, bei welchem Hofvikar D. Frommel die Predigt hielt. Derselbe reiste darauf wieder ab.

I. K. H. die Grossherzogin empfing Mittags Schriftstellerin Frl. Jung.

Abends wohnten die Grossh. Herrschaften dem Konzert an, welches

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

die Herzoglich Sachsen-Meiningen'sche Hofkapelle unter Leitung des Generalmusikdirektors Steinbach im grossen Saale des Konversationshauses aufführte.

26. Vormittags Eintreffen von Gräfin v. Andlaw, Freiin v. Hornstein, Frau Föhrenbach, künftigen Präsidentin des Frauenvereins in Freiburg i. Br., und Geh. Rath Sachs. Die beiden letztgenannten verfügten sich nach dem Marschallfrühstück wieder nach Karlsruhe zurück.

Nachmittags besuchten die Höchsten Herrschaften die Prinzessin Wittgenstein.

Gegen Abend wohnte I. K. H. die Grossherzogin in Begleitung von Gräfin v. Andlaw, Hofdame Freiin v. Adelsheim und Freiin von Hornstein, einem bei I. D. der Prinzessin Amélie zu Fürstenberg stattfindenden Konzert an.

Bei der Abendtafel erschienen I. D. Prinzessin Amélie zu Fürstenberg, Gesandter v. Eisendecher, Medizinalrath Dr. Neumann und Forstmeister Louis.

27. Vormittags traf Major v. Schwerin und gegen Mittag Präsident Dr. Nicolai zum Vortrag hier ein, speisten an der Marschallfrühstückstafel und verliessen Nachmittags bezw. Abends Schloss Baden wieder.

Um 12 Uhr nahm S. K. H. der Grossherzog die Meldung des Oberstlts. v. Henning auf Schönhoff im 8. Württemb. Inft. Regt. Grossherzog Friedrich von Baden, bisher Major in diesem Regiment, entgegen, während I. K. H. die Grossherzogin zur gleichen Zeit die Frauen Heiligenthal und Schmid und den Medizinalrath Dr. Neumann empfing.

Nachmittags 5 Uhr fand bei den Grossh. Herrschaften eine Theegesellschaft statt, bei welcher durch Klavierspieler Sauer, Sängerin Bletzer und Frl. Oswald musikalische Vorträge ausgeführt wurden. Hiezu waren geladen und erschienen: Die Grossh. Umgebung, Gesandter v. Eisendecher und Gem., Gesandter a. D. v. Uebel und Tochter, Minister a. D. Eisenlohr und Gem., Freifrau v. Seutter, Staatsdame

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Freiin v. Massenbach, General d. Kav. z. D. Graf von der Goltz mit Nichte Freiin von der Goltz, General d. Inft. z. D. v. Arndt, Gräfin Büdingen und Tochter, Generalmajor a. D. v. Klüber und Gem., Generalmajor z. D. v. Parseval mit Gem. und Tochter, Generalmajor z. D. von Deimling, Hofmarschall a. D. v. Klenck, Gräfin Normann, Baronin v. Stillfried, Kammerherr Frhr. Max v. Bodman, die Kammerherren Freiherren Hermann und Albert v. Bodman mit Gemahlinnen, Oberstlt. a. D. Frhr. v. Bodman, Oberst a. D. v. Voigts-Rhetz und Gem., Frhr. v. Tettau und Gem., Frau v. Wuthenau, Frhr. v. Venningen und Gem., Frhr. v. Lüttwitz und Gem., Frhr. v. Sebottendorff und Gem., Freifrau v. Gemmingen-Hornberg, Frhr. v. Roeder mit Gem. geb. du Pressoir und Schwester Freiin v. Roeder, Baron v. Oppenheim und Gem., Frau Zographo und Tochter, Frl. v. Witzleben, Frau v. Prittwitz geb. Freiin Schott v. Schottenstein, Gräfin Erlach, Geh. Reg. Rath Haape, Oberbürgermeister Gönner, Oberstlt. a. D. Lichtenauer, Sanitätsrath Dr. Schliep, Hofrath Dr. Obkircher, Stadtrath und Kurdirektor Weber, Medizinalrath Dr. Neumann, Oberpostdirektor Billmaier, Gymnasiumsdirektor Dr. Häussner, Forstmeister Louis und Lt. Frhr. v. Villiez. Entschuldigt: I. D. Prinzessin Amélie zu Fürstenberg mit Freiin v. Neveu, General d. Inft. z. D. v. Schlichting und Gem., Generallt. z. D. Frhr. v. Schilling und Gem, Freifrau von Bodman-Ow, Freifrau v. Amerongen mit Töchtern, Baronin v. Geymüller, Freifrau v. Moreau geb. Gräfin Tattenbach, Frau v. Porbeck, Frau Stiehl geb. v. Renz, Baronin Zobel, Frau v. Weiss, Frau v. Witzleben, Freiin v. Gemmingen-Hornberg, Frau Brumm-Seldeneck mit Herrn und Frl. v. Löwenberg, Oberst a. D. Katz, Baurath Kredell und Dr. v. Adlersparre.

Zur Abendtafel war Gesandter v. Eisendecher geladen.

28. Morgens reisten die Höchsten Herrschaften, gefolgt von Hofdame Freiin v. Adelsheim, Oberhofmarschall Graf v. Andlaw und Flügeladjt. Generalmajor Frhr. v. Schönau, zum Besuch I. M. der Kaiserin Friedrich nach

Schloss Friedrichshof bei Cronberg. Mit demselben Zuge verfügten sich Gräfin v. Andlaw, Freiin v. Rotberg und Ordonnanzoffizier Lt. Frhr. v. Gayling nach Karlsruhe. Letztgenannter kam Abends wieder hierher zurück.

Leg. Rath Dr. Frhr. v. Babo ist von Karlsruhe aus behufs Vortrageerstattung bei S. K. H. dem Grossherzog bis nach Frankfurt a. M. und darauf wieder nach Karlsruhe zurückgefahren.

Wiedereintreffen S. K. H. des Grossherzogs mit Flügeladjt. Generalmajor Frhr. v. Schönau Abends $^1/_2$9 Uhr, während I. K. H. die Grossherzogin, begleitet von Hofdame Freiin v. Adelsheim und Oberhofmarschall Graf v. Andlaw, erst gegen 11 Uhr auf Schloss Baden ankam.

29. Ankunft des Geh. Kabinetsraths v. Chelius zum Vortrag bei I. K. H. der Grossherzogin. Derselbe nahm am Marschallfrühstück Theil und verfügte sich Nachmittags wieder nach Karlsruhe zurück.

Vormittags meldete sich bei S. K. H. dem Grossherzog Oberstlt. Adolph beim Stabe des Inft. Regts. Keith (1. Oberschlesischen) Nr. 22, bisher im 4. Bad. Inft. Regt. Prinz Wilhelm Nr. 112.

I. K. H. die Grossherzogin empfing im Laufe des Tages Mr. A. U. Sheldon und Gem. auf Schloss Randegg bei Randegg, Freifrau von Moreau und Frau Ernst aus Strassburg i. E.

Höchstdieselbe besuchte Nachmittags verschiedene Anstalten des Bad. Frauenvereins.

Zur Abendtafel erhielten Einladung Oberamtsrichter Schopf, Kreisschulrath Riegel, Stadtpfarrer Winterer, Medizinalrath Dr. Baumgärtner und Bankdirektor Funk.

30. Morgens vor 8 Uhr fuhren der Grossherzog und die Grossherzogin mit dem ganzen Gefolge nach Karlsruhe und trafen gegen 10 Uhr Abends wieder hier ein. Generaloberst Frhr. v. Loë, welcher vor 12 Uhr Mittags sich nach Karlsruhe begeben hatte, kam mit den Höchsten Herrschaften nach Schloss Baden zurück.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

## Karlsruhe.

3. Morgens $8^{45}$ Uhr Eintreffen der Höchsten Herrschaften aus Schloss Baden, gefolgt von Hofdame Freiin v. Adelsheim, Freiin v. Hornstein, Oberhofmarschall Graf v. Andlaw, Leg. Rath Dr. Seyb und Lt. Frhr. von Gayling.

I. K. H. die Grossherzogin empfing Generallt. v. Beneckendorff und v. Hindenburg mit Gem. und Tochter, Gräfin Berlichingen mit Frau von der Schulenburg und deren Tochter und Hofrath Professor Dr. Kraske, Prorektor der Universität Freiburg i. Br.

Abends $8^{45}$ Uhr Rückfahrt der Grossh. Herrschaften nach Baden-Baden, umgeben von Freifrau v. Schönau-Zorn v. Bulach, Hofdame Freiin v. Adelsheim, Freiin v. Hornstein, Oberhofmarschall Graf v. Andlaw, Flügeladjt. Generalmajor Frhr. v. Schönau und Leg. Rath Dr. Seyb.

10. Ankunft Ihrer Kgl. Hoheiten wie am 3. d. Mts., gefolgt von der ganzen Umgebung.

Mittags fuhren Höchstdieselben, begleitet von Hofdame Freiin von Adelsheim, Generaladjt. Generallt. v. Müller und Ordonnanzoffizier Lt. Frhr. v. Rotberg, nach dem in der Waldstrasse gelegenen neuen Gebäude des Bad. Kunstvereins, um der Eröffnungsfeier desselben anzuwohnen. Ausser dem Grossherzog und der Grossherzogin waren zu dieser Feier S. G. H. der Prinz und I. K. H. die Prinzessin Max, S. G. H. Prinz Karl und I. G. H. Fürstin zur Lippe erschienen.

Hierauf folgten die Grossh. Herrschaften einer Einladung S. G. H. des Prinzen und I. K. H. der Prinzessin Max zur Frühstückstafel.

I. K. H. die Grossherzogin ertheilte Oberst a. D. v. Renz, Major v. Pannewitz und Frau v. Bülow Audienz.

Abends Rückreise nach Schloss Baden wie am 3. d. Mts.

11. Nachmittags hat Oberschlosshptm. Offensandt v. Berckholtz im Auftrag I. K. H. der Grossherzogin in Vertretung Höchstderselben der

Trauerfeier für den verstorbenen Geh. Oberfinanzrath Vierordt auf dem Friedhofe angewohnt.

12. Desgl. der Trauerfeier für die mit Tod abgegangene Frau Senatspräsident Wielandt.

15. Mittags vor 1 Uhr Eintreffen I. Kais. H. der Prinzessin Wilhelm aus Baden-Baden zum Winteraufenthalt dahier.

16. Ankunft Ihrer Kgl. Hoheiten mit der ganzen Umgebung von Schloss Baden wie am 10. d. Mts.

I. K. H. die Grossherzogin empfing Oberstlt. v. Unger, Chef des Stabes des XIII. (Kgl. Württemberg.) Armeecorps mit Gem. und Geh. Rath Dr. Schenkel, Präsident d. Min. d. Innern, mit Gem.

Abends Rückfahrt nach Baden-Baden wie am 10. d. Mts. Freifrau v. Schönau-Zorn von Bulach verblieb hier, während Freifrau von Adelsheim sich dem Gefolge anschloss.

22. Mittags $12^{41}$ Uhr kam S. K. H. der Grossherzog aus Baden-Baden, umgeben von Oberhofmarschall Graf v. Andlaw, Flügeladjt. Generalmajor Frhr. v. Schönau, Leg. Rath Dr. Seyb und Lt. Frhr. v. Gayling.

S. K. H. der Grossherzog war bei der Prinzessin Wilhelm zur Abendtafel geladen.

23. Gestern und am Heutigen hat eine Hofjagd auf Rothwild in Herrenwies mit auf Allerhöchsten Befehl geladenen Gästen stattgefunden.

Es waren dazu erschienen: General d. Inft. z. D. v. Blume, Oberschlosshptm. Frhr. v. Seldeneck, Kammerherr Frhr. v. Hornstein, Hofjägermeister Merhart v. Bernegg, Oberst v. Schickfus und Neudorff und die Oberförster Enz und Würth.

Zur Strecke kamen: 4 Hirsche, 1 Spiesser, 2 Altthiere, 1 Kalb, 1 Rehbock.

24. Vormittags ½10 Uhr Abreise S. K. H. des Grossherzogs nach Schloss Baden mit der Umgebung wie bei der Ankunft am 22. d. Mts.



BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

30. Kamen die Grossh. Herrschaften aus Baden-Baden mit dem ganzen Gefolge wie am 16. d. Mts.

I. K. H. die Grossherzogin ertheilte dem Kammerherrn und Oberförster Frhrn. v. Stetten-Buchenbach und Gem. von Eberbach und Frau v. Schwerin Audienz.

Mittags Eintreffen des Generalobersten Frhrn. v Loë aus Schloss Baden. Derselbe nahm im Grossh. Schlosse Wohnung.

Nachmittags unternahmen die Höchsten Herrschaften eine Rundfahrt, um verschiedene Geschäfte zum Zwecke des Ankaufs von Weihnachtsgaben zu besuchen.

Abfahrt nach Baden-Baden wie am 16. d. Mts. mit Umgebung. Generaloberst Frhr. v. Loë reiste mit den Höchsten Herrschaften dorthin zurück.

---

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg